

Das Jahr neigt sich dem Ende zu

Heute erhalten Sie den letzten Newsletter in diesem Jahr. Wir hoffen Ihnen mit dem monatlichen Newsletter Informationen zu vermitteln, welche für Sie wichtig sind. Wir würden uns auf ein entsprechendes Feedback von Ihnen freuen, um den Newsletter noch weiter auszubauen oder eventuell auch anzupassen. Herzlichen Dank für Ihr Interesse in diesem Sinne wünschen wir Ihnen schöne Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Neueröffnung: Panorama Lounge am Flughafen Zürich

Unter dem Motto «Nostalgie» (gleichnamig wie das aktuelle Programm des Zirkus Salto Natale) wurde am 1. Dezember die neu renovierte Panorama Lounge (vormals Bellevue Lounge) am E-Dock des Zürcher Flughafens durch Rolf Knie eröffnet. Die neue Lounge zeichnet sich durch ein modernes Design mit mehr Ruhe und Komfort für die Gäste aus. Das Food und Beverage-Konzept wird nebst dem heutigen Angebot mit Frühstück, warmen Mahlzeiten und Sandwichs auch mit einigen Überraschungen aufwarten. Ein weiteres Plus ist die fantastische Aussicht auf den Flughafen, Zürich und die Alpen. Die Lounge steht allen Passagieren offen, d.h. es können auch Einzeltritte gekauft werden. Betrieben wird die Panorama Lounge durch Swissport, situiert am Flughafen Zürich im Dock E. Öffnungszeiten sind täglich von 05.45-22.00 Uhr.



LH führt neue Gepäckgebühr ein

Nun hat auch Lufthansa die Einführung einer Gebühr für ein zweites Gepäckstück angekündigt. Das erste Gepäckstück bis zu 23 Kilogramm sowie der Transport eines Ski-Gepäckstücks bleiben von der Gebühr verschont, für einen zweiten Koffer wird jedoch eine Gebühr in Höhe von EUR 40 oder USD 50 erhoben, so wird ein LH-Sprecher von «airliners.de» zitiert. Diese neue Gebührenregelung gilt für Economy-Tickets nach Kanada, Mexiko und in die USA, die nach dem 1. Januar 2010 verkauft werden. Von der Zusatzgebühr ausgenommen sind neben Fluggästen der First und Business Class auch die Vielflieger mit «Miles & More»-Status.

Swiss lanciert San Francisco

San Francisco ist die neue Langstreckendestination im Flugplan von Swiss. Ab dem 2. Juni 2010 bedient die Airline damit eine der wichtigsten Wirtschafts- und Tourismusdestinationen Nordamerikas. Der Aufbau im kommenden Sommer wird mit bestehenden Flugzeugkapazitäten realisiert und erfolgt parallel zur Aufstockung der Frequenzen nach Indien, Südamerika und Kanada.

«Mit der Aufnahme von San Francisco erfüllen wir den grossen Wunsch von zahlreichen bedeutenden Schweizer Unternehmen und Touristen», kommentierte Swiss CEO Harry Hohmeister den Entscheid. San Francisco und die gesamte «Bay Area» sind, nach New York und Los Angeles, der drittgrösste Markt in den USA und beherbergen zahlreiche Niederlassungen von bedeutenden Schweizer Unternehmen. Umgekehrt haben zahlreiche grosse US-Unternehmen aus der «Bay Area» ihren Europasitz in der Schweiz. Zudem sei San Francisco eine der beliebtesten Tourismusdestinationen in Nordamerika und rangiere laut Swiss bei den begehrtesten Destinationen zwischen der Schweiz und den USA auf Rang fünf.

San Francisco wird mit den bestehenden Flugzeugkapazitäten bedient. Ab dem kommenden Frühjahr sollen die beiden temporär parkierten Langstreckenflugzeuge wieder in den Dienst gestellt werden, u.a. nach San Francisco

Flugplan:

Zürich-San Francisco (LX 38): 13.15 Uhr – 16.30 Uhr

San Francisco-Zürich (LX 39): 19.25 Uhr – 15.40 Uhr (Folgetag)